



UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES  
UPPER AUSTRIA

**Herzlich willkommen!**

15. Public Management Impulse

# Künstliche Intelligenz im Public Sector

Chancen & Herausforderungen

28. November 2023

8:30 - 13:00 Uhr

FH OÖ, Campus Linz,  
Garnisonstraße 21, 4020 Linz

**Schön,  
dass Sie  
da sind!**

**Bring dich**

**→ weiter**

# Herzlich willkommen!

## Künstliche Intelligenz im Public Sector Chancen & Herausforderungen

Wer künstliche Intelligenz, kurz KI, sagt, denkt häufig dabei an Chat GPT. Und wahrscheinlich wäre ein Text wie dieser genau richtig, um hier ein Prompt zu verfassen und in ein paar Sekunden einen vielleicht nicht 100%igen, aber doch recht passablen Text formuliert zu bekommen.

Aber was kann diese Technologie noch? Was ist sie überhaupt? Wo kann sie tatsächlich eingesetzt werden? Was braucht es dazu? Welche rechtlichen, ethischen, organisatorischen Fragen müssen gelöst werden? Was bedeutet ihr Einsatz für die Menschen? Und wo stehen wir überhaupt, wenn es um den öffentlichen Sektor geht?

Gibt es Besonderheiten, die den Einsatz von KI im öffentlichen Sektor begünstigen oder hemmen? Die 15. Public Management Impulse gehen besonders auf die Chancen und Herausforderungen ein.

KI wirft viele Fragen auf, die für das Umfeld des öffentlichen Sektors bei den diesjährigen Public Management Impulsen angesprochen, umfassend diskutiert und beantwortet werden sollen.

Wir wünschen Ihnen spannende und inspirierende Einblicke und Impulse für Ihre Praxis!

Herzlichst Ihre,

A handwritten signature in blue ink that reads 'Franziska Cron'.

# Programm

<b>Ab 8:00</b>	<b>Ein herzliches Willkommen mit Kaffee</b>
<b>8:30</b>	<b>Begrüßung</b> FH-Prof. DSA MMag. Dr. Christian Stark, Dekan der Fakultät Medizintechnik und angewandte Sozialwissenschaften, Linz
<b>8:35</b>	<b>Künstliche Intelligenz im Public Sector - eine Fragensammlung</b> FH-Prof. MMag. Dr. Franziska Cecon, Professorin für Public Management, FH OÖ Campus Linz
<b>8:45</b>	Keynote <b>Künstliche Intelligenz – was steckt dahinter?</b> Prof. DI Dr. Ulrich Bodenhofer, Professor für Artificial Intelligence, FH OÖ Campus Hagenberg
<b>9:25</b>	<b>KI in der Kommunalverwaltung - Chancen und Herausforderungen im Hier und Übermorgen</b> Tabea Hein M. A., M.Sc., Kommunale KI-Expertin und Academic Lecturer an der IU
<b>9:50</b>	<b>Fragerunde</b>
<b>10:10</b>	<b>KI für die Gemeinde-Webseite &amp; Apps</b> Mag. David Böhm, Newsadoo-Gründer, Vorstandsmitglied AI Upper Austria Mag. (FH) Reinhard Haider, Amtsleiter der Marktgemeinde Kremsmünster
<b>10:30</b>	<b>Pause</b>
<b>10:50</b>	<b>Künstliche Intelligenz für Safety &amp; Security</b> Dr. Alexander Schindler, Deputy Head of Competence Unit Data Science & Artificial Intelligence, AIT
<b>11:20</b>	<b>KI im Verwaltungsverfahren? Geht das? Anwendungsbeispiele</b> Mag. Hans-Werner Streicher MBA, Leiter der Stabsstelle für IT, Controlling und Organisation in der Rechtsabteilung in der Direktion für Umwelt und Wasserwirtschaft, Land OÖ
<b>12:00</b>	<b>Diskussionsrunde: Herausforderungen, Chancen &amp; Grenzen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mag. Hans-Werner Streicher MBA</li> <li>• Mag. (FH) Reinhard Haider</li> <li>• Tabea Hein M. A., M.Sc.</li> <li>• Dr. Alexander Schindler</li> </ul> Moderation: FH-Prof. Dr. Franziska Cecon
<b>Ab 13:00</b>	<b>Ausklang beim Buffet</b>

# Künstliche Intelligenz im Public Sector- eine Fragensammlung

8:35 – 8:45 Uhr

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde, bei näherer Betrachtung tun sich viele Fragen auf. Wo und wie können KI-Lösungen bei öffentlichen Leistungen, im öffentlichen Umfeld, in der Hoheits- und Privatwirtschaftsverwaltung eingesetzt werden? Unter welchen Voraussetzungen können selbst entsprechende Anwendungen entwickelt werden, wo sind Standard-Lösungen geeignet? Was hat es mit den Algorithmen auf sich? Wie verändert sich dadurch die Arbeitswelt, wie die Organisation, die Arbeitsabläufe, die Kommunikation, usw. Und was macht KI mit den Betroffenen, in der Rolle als Mitarbeiter\*innen, als Führungskräfte, als Kund\*innen? Welche rechtlichen und ethischen Überlegungen sind anzustellen? Diese und weitere Fragen werden im Laufe der Veranstaltung anhand von Theorie und Praxis beleuchtet.



## FH-Prof.<sup>in</sup> MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Franziska Cecon

Professur für Public Management  
[franziska.cecon@fh-linz.at](mailto:franziska.cecon@fh-linz.at)

Franziska Cecon ist seit 2007 Professorin für Public Management und Studiengangskoordinatorin für den Studienzweig „Public Management“ am Campus Linz der FH Oberösterreich. In Lehre und Forschung beschäftigt sie sich heute vorwiegend mit Regionalentwicklung und Interkommunaler Zusammenarbeit, Public Governance, Nachhaltigkeit, Partizipation und Transparenz sowie Reformen der öffentlichen Verwaltung nach den Ansätzen des New Public Management und der Wirkungsorientierten Verwaltung.

### Aktuelle Forschungsprojekte:

- » **Kommunales Management – Governance für Morgen** – Stand und Entwicklung zukunftsrelevanter Themenfelder und Instrumente, 2022 und 2023 – gemeinsam mit der KPMG (Irresberger, S. und Klewan, M., Cecon, F. und wissenschaftliche Mitarbeiterin Ortner, T.) → Download der Studie unter: <https://bit.ly/40OeUxs> 
- » **DiGreen - Digital government for green municipalities and cities** – Erasmus+ Projekt Lead Univerzita Pavla Jozefa Safarika v Kosiciach (Universität Kosice, Slowakei) mit Partnern aus Italien, Rumänien und FH OÖ (ab 11/2021-10/2024) (Cecon, F. und wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen Hanner, B., Ortner und T., Prüller, D.) → <https://bit.ly/46mxlot> 
- » **Erhebung und Auswertung der Industrie- und Gewerbebrachen, 2018 und 2021**, Auftragsprojekt für Business Upper Austria (Cecon, F. und wissenschaftliche Mitarbeiterin Haider, C.)
- » **Auswertung der oberösterreichweiten Erhebung von Kund\*innen und Nicht-Kund\*innen der Abfallsammelzentren**, 2023, Auftragsprojekt der LAVU GmbH, (Cecon, F., Kränzl-Nagl, R. und wissenschaftliche Mitarbeiterin Zaiko, J.)
- » **Stakeholder-Befragung für die Weiterentwicklung der Gemeindestrategie**, 2023, Auftragsprojekt Marktgemeinde Hörsching (Cecon, F. und wissenschaftliche Mitarbeiterin Haider, C.)
- » **Zielgruppenbefragung für das Kinderschutzkonzept** (Auftragsprojekt der OÖ Kinder- und Jugendanwaltschaft, 2023, (Cecon, F., Kränzl-Nagl, R. und wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen Haider, C., Prüller, D.)

## KEYNOTE

# Künstliche Intelligenz - was steckt dahinter?

8:45 – 9:25 Uhr

Künstliche Intelligenz (KI; Artificial Intelligence = AI) ist spätestens seit ChatGPT in aller Munde. Die Nutzenpotenziale sind gigantisch und es ist zu erwarten, dass KI die Wirtschaft und die Arbeitswelt deutlich und nachhaltig transformieren wird. KI-Technologien beschränken sich dabei aber nicht auf Chatbots und Sprachmodelle, sondern sind wesentlich vielfältiger und in der Anwendung auch oft deutlich komplexer.

Dieser Vortrag beleuchtet die wesentlichen Konzepte von KI und bietet einen Blick hinter die Kulissen von ChatGPT & Co, wobei auch Risiken und Einschränkungen zur Sprache kommen. Von diesen Grundlagen ausgehend werden Beispiele praktischer Anwendungen erläutert, die schon aktuell erfolgreich eingesetzt werden und im Besonderen für den öffentlichen Sektor relevant sein können.



## FH-Prof. Univ.-Doz. DI Dr. Ulrich Bodenhofer

Professor für Artificial Intelligence

Ulrich Bodenhofer beschäftigt sich seit 25 Jahren intensiv mit Grundlagen und Anwendungen künstlicher Intelligenz (Artificial Intelligence = AI). Nach seinem Studium der technischen Mathematik und dem Abschluss des Doktorats an der Johannes Kepler Universität Linz (JKU) war er sieben Jahre in der außeruniversitären Forschung am Software Competence Center Hagenberg tätig. In dieser Zeit habilitierte er sich auch an der JKU. 2006 kehrte er wieder ganz an die JKU zurück, wo er 12 Jahre Forschung und Lehre an Sepp Hochreiters Institut betrieb. Ab 2018 war Ulrich Bodenhofer 2½ Jahre am Aufbau einer AI-Firma, QUOMATIC.AI, beteiligt.

Seit September 2020 gibt er als Professor für Artificial Intelligence seine Erfahrungen über AI-Anwendungen an Studierende am Campus Hagenberg der FH Oberösterreich weiter.

# KI in der Kommunalverwaltung- Chancen und Herausforderungen im Hier und Übermorgen

9:25 – 9:50 Uhr

Der seit Ende 2022 andauernde Hype um KI zeigt Präsenz bis in die kommunalen Verwaltungen. Jedoch fehlen bisher Leitplanken, breite Expertise und Erfahrungswissen, um mit den neuen technischen Möglichkeiten realitätsnahe und effiziente Ergebnisse zu erzielen, Prozesse zu optimieren und die Qualität der Services für die Stadtgesellschaft zu steigern. Nach einem kurzen Blick auf die Historie und das Spektrum der derzeitigen KI-Begriffe, erörtert der Vortrag kommunale Chancen und Herausforderungen von KI-Systemen. Er präsentiert erfolgreiche Beispiele bereits im Betrieb befindlicher Systeme, Pilotprojekte und Trends, wie die Zukunft von Städten unter dem Einsatz von KI-Systemen aussehen kann, und legt so die Grundlage für einen Gedankenaustausch und eine interaktive Diskussion.



## Tabea Hein M. A, M.Sc.

**Kommunale KI-Expertin und Academic Lecturer an einer privaten Hochschule**

Tabea Hein, Wirtschaftsinformatikerin, zertifizierte Chief Digital Officer und KI-Managerin, entwickelte viele Jahre im großstädtischen Kontext innovative Ideen für Reformen und Konzepte zur digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltung.

Gemeinsam mit Co-Autor Dr. Götz Volkenandt veröffentlichte sie 2020 ein Buch für Praktiker:innen zu künstlicher Intelligenz für die Smart City.

Als Absolventin des EU-geförderten KI-Masterstudiengangs „AI4Gov“ der Polytechnischen Universitäten Madrid und Mailand lehrt sie derzeit in verschiedenen Masterstudiengängen zu Künstlicher Intelligenz, neuen Technologien und Smart Cities/Smart Regions.

Sie engagiert sich als Mentorin und in Arbeitskreisen der öffentlichen Verwaltung, ist Autorin und Speakerin, sowie Mitglied des Forschungsnetzwerks "Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau, IAW e. V." an der Universität Tübingen.

# KI für die Gemeinde-Webseite & Apps

10:10 – 10:30 Uhr

Durch automatisches Extrahieren von Informationen aus News-Beiträgen gewünschter Quellen wird ermöglicht, dass Gemeinde-relevante Artikel automatisch erkannt werden und den Bürger:innen vollautomatisch ausgespielt werden können. In einem Projekt gemeinsam mit der Gemdat OÖ, GEM2GO, dem OÖ Gemeindebund und Raiffeisen Oberösterreich wurde die Technologie oberösterreichweit flächendeckend ausgerollt und steht nun jeder Gemeinde kostenlos zur Verfügung. David Böhm gibt Einblicke in die Technologie sowie das Projekt und Hintergründe. Reinhard Haider, Amtsleiter von Kremsmünster, bringt die Sicht der Gemeinden ein. Als Vorreiter wurde Kremsmünster für das Projekt gemeinsam mit Newsadoo beim Österreichischen Verwaltungspreis ausgezeichnet



Hagenberg

## Mag. David Böhm

**Newsadoo-Gründer, Vorstandsmitglied AI Upper Austria**

Als Herausgeber des Wirtschaftsmagazins DIE MACHER ist David Böhm seit vielen Jahren in der Medienbranche aktiv. Seit 5 Jahren fokussiert er sich auf datenbasierte Lösungen für die Medienindustrie und hat mit Newsadoo ein Technologie-Unternehmen im Bereich künstliche Intelligenz aufgebaut. Als Initiator von AI Upper Austria ist er auch als Vernetzer zwischen Forschung und Wirtschaft aktiv. David Böhm hat Lehraufträge an der Johannes Kepler Universität, Kunstuniversität Linz und Fachhochschule

## Mag. (FH) Reinhard Haider

**Amtsleiter der Marktgemeinde Kremsmünster, Lektor am FH OÖ Campus Linz und E-Government-Beauftragter des Oö. Gemeindebundes.**

Die Marktgemeinde Kremsmünster und der Oö. Gemeindebund sind Vorreiter im kommunalen E-Government in Österreich und wurden kürzlich dafür mit dem DIGITALOS ausgezeichnet.



# Künstliche Intelligenz für Safety & Security

10:50 – 11:20 Uhr

Vorstellung von Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz bei öffentlichen Behörden, mit Beispielen aus dem Bereich öffentliche Sicherheit, Desinformationserkennung, Hass im Netz und Extremismus, sowie dem AI for Green – Künstliche Intelligenz als Unterstützung bei der Disaster-Prävention, sowie in der Land- und Forstwirtschaft.



## Dr. Alexander Schindler

**Deputy Head of Competence Unit “Data Science & Artificial Intelligence”, im “Center for Digital Safety & Security”, am “Austrian Institute of Technology”**

Dr. Schindler forscht an der Anwendung von Künstlicher Intelligenz in sicherheitskritischen Bereichen wie der öffentlichen Sicherheit mit Fokus auf Desinformationserkennung als Bedrohung für Demokratie und kritische Infrastruktur sowie Hass im Netz, Radikalisierung und Extremismus.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt im Bereich Trustworthy AI, wo Dr. Schindler ab 2024 das Leitprojekt der Austrian Mission for Artificial Intelligence mit Fokus auf Vertrauenswürdigkeit als Vorbereitung für zukünftige Regelungen wie den AI-Act leiten wird.

# KI im Verwaltungsverfahren? Geht das? Anwendungsbeispiele

11:20 – 12:00 Uhr

Aktuell gibt es in der unserer Gesellschaft – ChatGPT sei Dank - eine breite Diskussion über Künstliche Intelligenz.

Man kann den Eindruck gewinnen, dass jedes Problem mit KI gelöst werden kann, das suggerieren inzwischen auch alle Beratungshäuser. Leider ist das so nicht ganz richtig. Ja, es gibt inzwischen eine große Anzahl von sehr verlässlichen Anwendungen in der Wirtschaft, insbesondere in der Produktionssteuerung bzw. Qualitätssicherung, vor allem aber in der Prozessautomatisierung. Auch Energieunternehmen setzen sehr erfolgreich Drohnen ein, um den technischen Zustand von Hochspannungskabeln laufend zu überwachen. In allen Fällen geht es um die Auswertung von riesigen Datenbeständen („Big Data“), die als KI-Trainingsgrundlage zur Verfügung stehen. Der überwiegende Teil dabei sind Daten über Maschinen-, Produktions- oder Umweltdaten. Wenn nun eine KI-Anwendung halluziniert und falsche Ergebnisse bringt, dann schadet das vielleicht einem Produktionsprozess oder einer Qualitätseinschätzung.

Anders stellt sich die Lage im Public Sector dar. Die „Big Data“ findet man hier kaum im Produktionsbereich, sondern überwiegend handelt es sich um Datenbestände, die in Verwaltungsverfahren bzw. Dienstleistungsbereich verwendet werden und häufig personenzentriert sind. Dieser Umstand bringt zusätzliche Komplexität und vor allem (rechtliche) Unsicherheit in die Überlegungen, wo bzw. wie man KI auch im Public Sector nutzenstiftend einsetzen kann. Ein wesentliches Feld ist hier aber jedenfalls die Prozessautomatisierung im Verwaltungsverfahren, denn die demografische Entwicklung der Mitarbeiterstruktur in den meisten öffentlichen Organisationen und Behörden bzw. des gesamten Arbeitsmarktes zwingt alternativlos zu neuen Prozessbetrachtungen.

In der oö Landesverwaltung – insbesondere im Projekt EPA-OÖ – gibt es dazu umfangreiche Vorarbeiten und POCs, um in unterschiedlichen Phasen des Verwaltungsverfahrens KI-Unterstützung einzusetzen. Die bisherigen Ergebnisse ermutigen sehr, diesen Weg der Veränderung konsequent weiterzuverfolgen.



## HR Mag. Hans-Werner Streicher MBA

**Leiter der Stabsstelle für IT und Organisation in der Rechtsabteilung der Direktion für Umwelt des Landes OÖ, Digital Engineer für digitale Transformation**

### **Ausbildung:**

- » Studium der Wirtschaftsinformatik an der Johannes-Kepler-Universität in Linz
- » MBA Finanzmanagement und Organisation

### **Aktuelle Umsetzungsprojekte:**

- » „EPA-OÖ“: digitale, datenbasierte Einreichplattform für AVG-Verfahren
- » Einsatz von Künstlicher Intelligenz in Verwaltungsverfahren

**Berufsweg:**

- » Leiter der Stabsstelle für IT, Controlling und Organisation in der Rechtsabteilung der Direktion für Umwelt des Landes OÖ
- » Direktor des Kontrollamtes der Landeshauptstadt Klagenfurt
- » Leiter des Bereiches Betriebswirtschaftliche Systeme in der IT-Abteilung des Landes OÖ
- » Teilprojektleiter für IT- und Prozessorganisation im Finanzministerium der Republik Ö
- » Freelancer in Projekten von MAN Österreich, FEDEX, IVM GmbH, Karate Austria, ...
- » Leiter der Bundesheer-Informatik für Oberösterreich

**Aktuelle Schwerpunkte im beruflichen Umfeld**

- » Umsetzung eines vollelektronischen Genehmigungsverfahrens gemäß UVP-Gesetz (Umweltverträglichkeitsprüfung)
- » Implementierung der technischen und organisatorischen Voraussetzungen für die digitale Einreichung im Wasser-, Abfall-, Anlagen-, Energie- und Umweltrecht
- » Strategische Begleitung von Transformationsprojekten im öffentlichen Umfeld

**Publikation:**

- » Digitale Transformation in der öffentlichen Verwaltung - Praxishandbuch für Projektleiter und Führungskräfte, Springer Gabler, Heidelberg, 2020, ISBN 978-3-662-60937-8

---

## Diskussionsrunde

12:00 – 13:00 Uhr

### Diskussion: Herausforderungen, Chancen & Grenzen

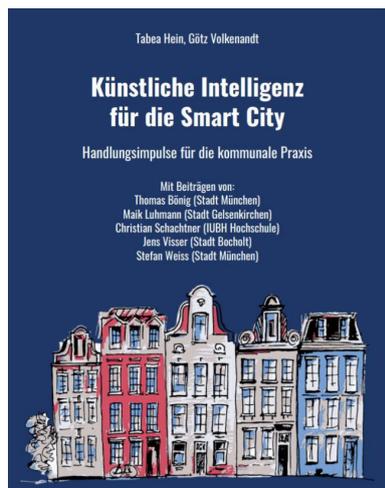
- » **Tabea Hein M. A., M.Sc.**
- » **Mag. (FH) Reinhard Haider**
- » **Dr. Alexander Schindler**
- » **Mag. Hans-Werner Streicher MBA**

**Moderation:** FH-Prof. Dr. Franziska Cecon

# Interessante Veröffentlichungen

## BMKÖS (Oktober 2023): Digitale Verwaltung und Ethik. Leitfaden – Praxisleitfaden für KI in der Verwaltung, Version 1.0

<https://oeffentlicherdienst.gv.at/wp-content/uploads/2023/11/Leitfaden-Digitale-Verwaltung-Ethik.pdf>



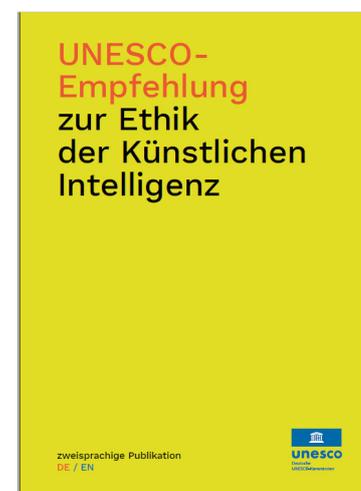
## Hein, Tabea/Volkenandt, Götz (2020): Künstliche Intelligenz für die Smart City. Handlungsimpulse für die kommunale Praxis, Verlag K&T Knowledge & Trends,

[https://www.ai-concepts.com/downloads/KI-fuer-die-Smart-City\\_E-Book-Ausgabe.pdf](https://www.ai-concepts.com/downloads/KI-fuer-die-Smart-City_E-Book-Ausgabe.pdf)



## Deutsche UNESCO-Kommission e. V. (2023): UNESCO Empfehlung zur Ethik der Künstlichen Intelligenz

[https://www.unesco.de/sites/default/files/2023-06/UNESCO-Empfehlung%20zur%20Ethik%20der%20KI\\_%20DE\\_web.pdf](https://www.unesco.de/sites/default/files/2023-06/UNESCO-Empfehlung%20zur%20Ethik%20der%20KI_%20DE_web.pdf)



# Einladungen

## Future Skills Talk Die “Stille Reserve” am Arbeitsmarkt aktivieren

Anlässlich des *Europäischen Jahres der Kompetenzen* eine gemeinsame Fachveranstaltung von Oö Zukunftsakademie, Europe Direct OÖ und FH OÖ

Montag, 4. Dezember 2023, 18:00 – 20:00 Uhr

ONLINE oder FH OÖ, Linz

Kostenfreie Teilnahme

Programm: [https://www.fh-ooe.at/fileadmin/user\\_upload/linz/Einladung\\_StilleReserve\\_final\\_bf.pdf](https://www.fh-ooe.at/fileadmin/user_upload/linz/Einladung_StilleReserve_final_bf.pdf)



Anmeldung: <https://ooe.liland.cloud/app/registration/form/event/12289050/client/ooe?5>

## Brown Bag–Lunch 2024

ein *Kooperationsprojekt* der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit ([www.hdba.de](http://www.hdba.de)) und der Fachhochschule Oberösterreich

Diskussion und Austausch von aktuellen Fragestellungen und Projekten aus Lehre und Forschung

5. März 2024 13:15 – 14:00 Uhr	Generation Z: Herausforderung im Personalmanagement?
4. Juni 2024 13:15 – 14:00 Uhr	Die Rolle der Bundesagentur für Arbeit bei der Gestaltung eines inklusiven Arbeitsmarktes
5. November 2024 13:15 – 14:00 Uhr	Resilienz - individuell, organisatorisch & systemisch
3. Dezember 2024 13:15 – 14:00 Uhr	Include <sup>3</sup> - Wege in Arbeit für Menschen mit geistiger Behinderung

ONLINE via MS-Teams

Kostenfreie Teilnahme

Nähere Informationen bei [Franziska.cecon@fh-linz.at](mailto:Franziska.cecon@fh-linz.at)

## Practice Day 2024 Alumni also welcome!

**Donnerstag, 14. März 2024**  
14:00 – 20:00 Uhr  
FH OÖ, Campus Linz

**Es werden die Ergebnisse und Erfahrungen aus den  
Praktika und Projekten der Studierenden  
des Bachelor-Studiengangs  
„Sozial- und Verwaltungsmanagement“ vorgestellt.**

**Wenn Sie ein interessantes Projekt bzw. Praktikum anbieten möchten,  
melden Sie sich bitte bei untenstehenden Kontaktpersonen!**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Weitere Infos bei**  
[franziska.cecon@fh-linz.at](mailto:franziska.cecon@fh-linz.at)  
oder [thomas.prinz@fh-linz.at](mailto:thomas.prinz@fh-linz.at)

# Nützliche Informationen

## Infos zum Arbeitsbereich Public Management

Möchten Sie auch zukünftig über unsere Angebote informiert werden oder den **elektronischen Newsletter** beziehen, der 2 – 3 x jährlich erscheint? Senden Sie uns eine Mail mit Ihren Kontaktdaten unter: [puma@fh-linz.at](mailto:puma@fh-linz.at)

### Mobilität

#### Taxiunternehmen

- » Linzer Taxi 6969: 0732-6969
- » Linzer Taxi 2244: 0732-2244

**Bus** <https://services.linzag.at>

**Prinz-Eugen-Straße (FH OÖ) -> Hauptbahnhof**

#### Bus Nr 17 (Richtung Hitzing)

ab	an
13:12	13:22
13:42	13:52
14:12	14:22
14:42	14:52

#### Bus Nr 19

ab	an
13:27	13:37
13:57	14:07
14:27	14:37

#### Bus O-Bus (Richtung Hauptbahnhof)\*

ab	an
13:34	13:49
13:44	13:59
14:04	14:19
14:14	14:29
14:34	14:49

\*) Diese Linie fährt im 10-Minuten-Takt über die Mozartkreuzung (= Zentrum).

### Tagungsunterlagen

Alle Tagungsunterlagen stellen wir Ihnen in elektronischer Form zur Verfügung. Sie können diese unter dem Link: [www.fh-ooe.at/campus-linz/pmi2023](http://www.fh-ooe.at/campus-linz/pmi2023) in wenigen Tagen abrufen.

### WLAN

Für den Zeitraum der Veranstaltung steht unseren BesucherInnen WLAN kostenlos zur Verfügung. Bitte melden Sie sich unter folgenden Daten an

**Gäste-WLAN: fhooguest**  
**Passwort: tiu382UEk2**

### Teilnahmebestätigung

Unter [kongresswesen@fh-ooe.at](mailto:kongresswesen@fh-ooe.at) erhalten Sie auf Wunsch gerne eine Teilnahmebestätigung (Teilnahmegebühr muss beglichen sein & vor Ort bzw. Online Teilnahme muss stattgefunden haben)

### Feedback

Ihr Feedback ist uns wichtig. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung zur Veranstaltung

Bitte nutzen Sie dazu entweder den Link <https://forms.office.com/e/Jj1qQe8LZt> oder mittels angeführtem QR-Code:



## Ihre Notizen

**Herzlichen Dank  
für Ihre Teilnahme!**